Notizen~ Runder Tisch Inklusion im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide

Sitzung AG Barrierefreiheit und Teilhabe

Freitag, 27. Juni 2025

16:00 – 17:45 Uhr

GIB (gemeinnützige Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit**)**
Prinz – Albrecht – Ring 63 / Konferenzraum der Tagesförderstätte

Teilnehmer*innen: W. Butz (Bzrat), K. Frähmke (Sen.beirat), K. Hedrich (Bzrat), B. Herkendell (stellv. Stadtbezirksbürgermeisterin), N. Kohveci-Aslan (Johanniter), J. Jagemann(dh-Himmelsthür), B. Künz, M. Mader (Bzrat), D. Mallwitz (GIB), C. Mascia (dh-Himmelsthür), K. Müller-Wrasmann (aktiv-dabeiSein), D. Rath, D. Scholz (Hlg. Geist Gemeinde)

Referent: H.-W. Chudoba (TuS Bothfeld)

Entschuldigt: G. Bohl, K. Heitmann (Bzrat), W. Just (Bzrat), W. Kohnen

Moderation: K. Hedrich **Notizen:** kh

Begrüßung und Eröffnung: Klaus Hedrich begrüßt den Referenten H.-W. Chudoba und die Teilnehmer*innen.

Vortrag von H.-W. Chudoba (TuS Bothfeld)

S. Anhang: Präsentation Inklusion

Der TuS hat in diesem Jahr am **Tag des Grundgesetzes** (Stadtbezirkstag gegen Rechtsextremismus) erfolgreich teilgenommen. Auf diese Weise will der Sportverein ein Zeichen für Demokratie und Respekt setzen.
Leider war das gut vorbereitete „**Inklusive Sportfest**" auf dem TuS Platz letztes Jahr wegen des Regens draußen ins Wasser gefallen. Die Aktivitäten in der Halle konnten stattfinden.
Eine Beteiligung des RT-Inklusion an der für 2026 geplanten Wiederholung des Tages wurde angedacht und soll mit dem Verein besprochen werden. Im Herbst will der RT Formen der Beteiligung überlegen.

Gemeinsam mit dem Behindertensportverband wird ein **Sportivationstag** durchgeführt. Hier besteht auch die Möglichkeit für Menschen mit Behinderungen das deutsche Sportabzeichen abzulegen. H.-W. Chudoba ist berechtigt, dieses abzunehmen. Die Leistungsnormen sind stark ausdifferenziert für die unterschiedlichen Menschen. Es ist dem Organisator gelungen, zahlreiche Unterstützer für den Tag u.a. von der Bundeswehr und der Polizei zu gewinnen.

Das Gebäude der Bezirkssportanlage hat seit einiger Zeit eine behindertengerechte Toilette, zwei Lifts und zwei **Behindertenparkplätze**. Hier müssen die Markierungen auf dem Asphalt erneuert werden. kh wird sich kümmern.

Es wurde der Wunsch geäußert, im großen Saal der Bezirkssportanlage eine **Induktionsschleife** zu verbauen, um Schwerhörigen die Teilhabe an den verschiedenen Vereinsveranstaltungen zu ermöglichen. Eine Klärung von Aufwand und Kosten soll erfolgen. Evtl. kann es für die Installation Zuschüsse geben.

Begehung (gem. mit der Fußverkehrsbeauftragten) im Stadtbezirk (z.B. Herzkamp, Bischof von Ketteler Str.) wird auf 2026 vertagt, da die Bauarbeiten dort aktuell noch in vollem Gange sind.

Kulturelle inklusive Angebote für Menschen mit Behinderung (z.B. Musik, Theater, Text)

Klaus M.-W. stellte die Arbeit von aktiv dabeiSein in Anderten/Misburg vor. Dort fanden bereits verschiedene Projekte im Bürgerhaus statt (Trommeln, Singen). Gemeinsam mit dem beteiligten Künstler soll geprüft werden, ob es geeignete Räumlichkeiten (z.B. bei Kirchengemeinden wie Hlg. Geist oder im Willy-Platz-Heim) und eine Finanzierung auch für unseren Stadtbezirk gibt: Projektfinanzierung über Aktion Mensch.

Stand auf dem Herbstmarkt?

Von einer Beteiligung wird in diesem Jahr Abstand genommen: Die Mitglieder des RT I sind selbst bereits mit ihren Organisationen engagiert. Das Treiben auf dem Herbstmarkt ist bunt und wuselig, aber zu überfüllt für inhaltliche Aktionen zum Thema Inklusion.

Bericht: Initiativen im Bezirksrat

Die anwesenden Bezirksratsmitglieder stellten die verschiedenen Anträge und Anfragen zur Inklusion vor. Anhand der Links können die Initiativen seit März 2025 nachvollzogen werden:

Thorner Straße: Schulwegsicherung

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0437-2025

Hochbahnsteig Ludwig-Sievers-Ring:

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0435-2025

Gehwegfurt: Stadtbahnbetriebshof

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0800-2025

Umsetzung einer Bank

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-1095-2025

Bürgeramt Sahlkamp

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-1110-2025

Planungen zur Fortentwicklung des Seniorenzentrums Willy-Platz-Heim

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0802-2025

Inklusive Spielplätze

https://e-government.hannover-stadt.de/lhhsimwebre.nsf/DS/15-0822-2025

Es soll gecheckt werden, inwieweit die neugestalten Spielplätze Bothfelder Anger und Hilligenwöhren inklusiv sind: Können dort Kinder mit Behinderung tatsächlich (mit-) spielen?

Stadtbezirkstag gegen Rechtsextremismus am Tag des Grundgesetzes
Leider wurde eine Aktion zum Themenbereich ~Behinderte in der NS-Zeit und in der Nachkriegszeit zu spät gemeldet, soll aber beim nächsten Aktionstag vorgesehen werden.

Perspektiven des RT Inklusion

Gewünscht ist es, dass mehr Betroffene teilnehmen. Dafür sollen Anstrengungen unternommen werden: Mund-zu-Mund-Werbung, Ansprache der GIB … .
Mögliche Themen: S. TO nächster Termin.

Verschiedenes

kh bedankte sich im Namen des RT Inklusion bei David für die reibungslose Organisation des Treffens im Konferenzraum.

Nächster Termin:

voraussichtlich

Freitag, 26. September 2025

16 – 18 Uhr

Konferenzraum der GIB

Prinz-Albrecht-Ring 63 A

Vorschlag für TO:

- Barrierefreiheit in Therapie- und Arztpraxen (*neue Gesetzeslage*)
- Teilnahme am Inklusiven Sportfest 2026 des TuS Bothfeld
- Planung: Begehung (gem. m. Fußverkehrsbeauftragter)
- Kulturelle inklusive Angebote für Menschen mit Behinderung (z.B. Musik, Theater)
  Bericht von Aktiv-dabeisein
- Wie inklusiv sind unsere Spielplätze im Stadtbezirk?
- Berichte aus dem Bezirksrat